

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung.

Nr. 78.

Samstag den 5. April

1851.

3. 148. a. (3) Nr. 1533 — U. A.

K u n d m a c h u n g.

Zu besetzende Lehrerstellen.

Für die neu zu errichtende 4. Classe mit 2 Jahrgängen oder Unterrealschule in der Vorstadt Landstraße in Wien sind zwei technische und eine grammatische Lehrerstellen zu besetzen.

Zur Besetzung der beiden technischen Lehrerstellen, mit welchen ein jährlicher Gehalt von 500 fl. CM. und ein Quartiersgeldbeitrag von jährlichen 50 fl. CM. aus dem n. oe. Normalerschulsonde verbunden ist, wird der Concurus an den Normalhauptschulen zu Wien, Prag, Linz, Innsbruck und Brünn am 5. Mai d. J., und zur Besetzung der grammatischen Lehrerstelle, womit ein gleicher Gehalt und Quartiersgeldbeitrag verbunden ist, wird die Concurusprüfung an der Wiener k. k. Normal-Hauptschule am 12. Mai d. J. abgehalten werden.

Die Bewerber um die eine oder die andere dieser drei Lehrerstellen haben ihre Gesuche mit den erforderlichen Zeugnissen und Belegen über ihr Alter, Religion, Stand, sittlichen Lebenswandel, körperliche Gesundheit und über ihre bisherige Anstellung und Verwendung; die Bewerber um eine der technischen Lehrerstellen aber insbesondere noch mit den Zeugnissen über ihre zurückgelegten Studien in den technischen Gegenständen bei der k. k. Schulenaufsicht der betreffenden Lehranstalt, an der sie sich der Concurusprüfung unterziehen werden, zu überreichen.

Von der k. k. n. ö. Landeserschulbehörde.
Wien am 20 März 1851.

3. 156. a. (1) Nr. 754

B e r l a u t b a r u n g.

In Gemäßheit der Vorschrift des §. 12 der Verordnung des Justiz-Ministeriums vom 7. August 1850, Nr. 328, des Reichsgesetz- und Regierungsblattes wird hiemit bekannt gemacht, daß wie bisher auch für die Zukunft im Laufe des gegenwärtigen Jahres bei dem k. k. Oberlandesgerichte für Kärnten und Krain die öffentlichen practischen Justizdienst-Prüfungen im Rathssaale des Oberlandesgerichtes in jedem Monate am 1. Montage desselben Vormittag um 9 Uhr beginnen, und wenn es die Zahl der sich meldenden Candidaten erheischen sollte, am darauf folgenden Dinstage werden fortgesetzt werden. Die schriftlichen Prüfungen der Advocaten- und Notariats-Candidaten werden sogleich nach dem Abschlusse der mündlichen Statt finden. — Diejenigen, welche sich einer der practischen Justizdienst-Prüfungen unterziehen wollen, werden sich längstens zwei Tage vor der Prüfung im Secretariate des Oberlandesgerichtes für dieselbe anzumelden und das Zulassungsdecret allort abzugeben haben.

Klagenfurt am 27. März 1851.

Der Präsident des k. k. Oberlandesgerichtes für Kärnten und Krain.

Buffa.

3. 149. a. (3)

Militär-Pferde-Verkauf.

Zu Folge hoher Landes-Militär-Commando-Verordnung ddo. Verona am 16. März d. J., Nr. 3785, werden von dem 1. Feld-Battallione des Suliner-Grenz-Regimentes Nr. 4, — 17 Stück theils minder diensttauglich theils untaugliche Bepannungs- und Packpferde am 9. April d. J. in Laibach auf dem Marktplatze von 9 Uhr Früh angefangen gegen gleich bare Bezahlung an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden.

Wozu die Kauflustigen hiermit vorgeladen sind.

k. k. Militär-Commando. Laibach am 31. März 1851.

3. 150. a. (2) Nr. 160.

Licitations-Kundmachung.

In Folge Verordnung der löbl. k. k. Bau-direction ddo 17. d. M., Nr. 2863, wird über die im Jahre 1851 an den Reichsstraßen des k. k. Baubezirkes Laibach zur Ausführung zu bringen-

den Kunstbauten, welche hier nachstehend bezeichnet erscheinen, die Licitations-Verhandlung bei der löbl. k. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach am 12. April 1851, Vormittag von 9 bis 12 Uhr und Nachmittag von 3 bis 6 Uhr, abgehalten, als: —

Post-Nr.	Angabe des Bauobjectes	Ausrufspreis	
		fl.	kr.
An der Wiener Straße:			
1	Conservirung der Ischernutcher Save-Brücke	1416	14
2	Aufstellung von neuen Geländereinlagen, im Distanz-Nr. 0/15 — 1/0	7	14
3	Ausbesserung der Feistritz-Brücke, im Distanz-Nr. II/1-2	95	—
4	Conservation und Reconstruction von 6 Stück schadhaften Durchlässen, in den Distanz-Nrn. II/14-15, III/8-9, V/1-2, V/2-3, V/10-11, und der Mlaker'schen Brücke im Distanz-Nr. IV/0-1	798	4
5	Reconstruction der Leistenmauer im Distanz-Nr. III/9-10, und der Straßenstüßmauer im Distanz-Nr. IV/6-7	191	31
6	Herstellung einer neuen Straßenstüßmauer im Distanz-Nr. IV/14-15	392	33
7	Reconstruction der bestehenden alten Wand- und Stüßmauer, dann Auspflasterung des Straßengrabens am Utschakberge, Distanz-Nr. IV/15 — V/1	618	11
8	Reconstruction einer Straßenstüßmauer im Distanz-Nr. IV/14-15	122	37
9	Aufstellung neuer Geländer am Utschakberge, im Distanz-Nr. IV/15 — V/0	73	48
10	Ausbesserung und Erhöhung der Parapetmauern unter Maida beim alten Korit, Distanz-Nr. V/1-2	96	1
11	Sicherung der Passage an mehreren Stellen der Wiener Straße mittelst der Aufstellung von 90 Stück Randsteinen	180	—
An der Triester Straße:			
12	Conservation und Reconstruction der 10 Stück schadhaften, mit Holz oder mit Steinplatten eingedeckten Canäle, in den Distanz-Nrn. 0/14 — II/5-6	1719	7
13	Die Reconstruction einer bestehenden, dann Herstellung einer neuen Stüß-, dann einer Leistenmauer im Distanz-Nr. I/1-2	236	28
14	Herstellung einer ganz neuen Wandmauer im Distanz-Nr. I/4-5	323	43
15	Reconstruction mehrerer Theile der ob Oberlaibach, Distanz-Nr. II/12-13 bestehenden Straßenstüßmauer	100	33
16	Reconstruction einer schadhaften Stüßmauer, dann Aufstellung von 3 Stück prismatischer Parapetmauern und Verlegung von 12 Stück Randsteinen	287	24
17	Reconstruction von 20 schadhaften Parapetmauern in den verschiedenen Dist. Zeichen	256	45
18	Bei- und Aufstellung von 68 Stück Randsteinen in der Straßenstrecke 0/8 — III/8	136	—
An der Loibler Straße:			
19	Conservations-Arbeiten an der Zayer-Brücke in Zwischenwässern	371	40
20	Reconstruction von 6 mit Steinplatten eingedeckten Durchlässen in verschiedenen Distanz-Zeichen	415	48
An der Agramer Straße:			
21	Conservation zweier Durchlässe und der gewölbten Brücke hinter Lauerza, im Distanz-Nr. I/0-1	103	17
22	Herstellung neuer Straßengeländer in mehreren Distanz-Zeichen	71	15
23	Bei- und Aufstellung von 68 Stück Randsteinen an der ganzen Straßenstrecke	136	—
An der Sallocher Straße:			
24	Herstellung eines neuen, mit Steinplatten eingedeckten Durchlasses im Dist. Nr. 0/7-8	124	41
25	Bei- und Aufstellung von 77 Stück Randsteinen anstatt der bereits abgebrochenen Geländer	154	—
26	Herstellung neuer Straßengeländer in den verschiedenen Distanz-Zeichen	208	8
An der Gradiska-Durchfahrtsstrecke:			
27	Conservations-Arbeiten an der Raanbrücke in Laibach	258	20
28	Die Beschaffung des pro 1851 erforderlichen neuen Straßenbauzeuges	182	20
Zusammen		9076	42

Zu dieser Licitations-Verhandlung werden Erstehungslustige mit dem Beifügen eingeladen, daß

1) in Modificirung der §§. 10 und 11 der gedruckten Licitations-Bedingnisse die höhere Ratification des Licitations-Resultates in jedem, somit auch in dem Falle in Vorbehalt genommen wird, wenn der Anbot um den Fiscalpreis oder unter demselben ist;

2) schriftliche Offerte, gehörig abgefaßt, auf einem Stämpelbogen von 15 kr. geschrieben, und mit dem bedungenen 5proc. Badium belegt, nur

vor dem Beginne der mündlichen Licitations, d. i. bis zur 9ten Vormittagsstunde des oben festgesetzten Licitationsstages, angenommen werden, und daß

3) die dießfälligen Licitationsbedingungen, Baubeschreibungen und Kosten-Voranschläge bei dem gefertigten Baubezirksamte täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden, und am Tage der Licitations-Verhandlung auch bei der löbl. k. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach eingesehen werden können.

k. k. Baubezirksamte Laibach am 31. März 1851.

3. 153. a. (2) Nr. 5608. Concurſ - Kundmachung.

Im Bereiche dieser k. k. Finanz-Landes-Direction sind zwei Finanzwach-Commissars-Stellen erster Classe mit dem Jahresgehälte von 600 fl. und den übrigen systemisirten Genüssen in Erledigung gekommen.

Diejenigen, welche diese Dienstposten, oder eine hiedurch erledigte Finanzwach-Commissars-Stelle zweiter Classe mit dem Jahresgehälte von 500 fl. zu erlangen wünschen, haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 17. April 1851 hierorts einzubringen, und sich darin über die Dienstleistung, die erworbenen Gefälls-, Sprach- und Dienstkenntnisse bestandenen Prüfungen, dann über eine tadellose Moralität auszuweisen und anzugeben, ob und mit welchem Beamten der Finanz-Landes-Direction, oder der unterstehenden Bezirks-Verwaltungen, oder der Finanzwache, dann in welchem Grade sie verwandt oder verschwägert sind.

Von der k. k. Finanz-Landes-Direction für Steiermark, Kärnten und Krain. Graz am 20. März 1851.

3. 146. a. (3) Nr. 3299.

Die k. k. Tabakfabriken-Direction hat eröffnet, daß im Vertragswege eine Parthie von echten Cahannos-Cigarren beigeſchaft worden ist, welche nunmehr in Folge h. Finanz-Ministerial-Decretes vom 26. Februar 1851, 3. 2398/F. M., nach den einzelnen Sorten um folgende Großverschleißpreise in Conv. Münze pr. 100 Stück zu verkaufen sind, und zwar:

- a) Regalia prima um dreißig Gulden;
- b) Media Regalia um zwanzig Gulden;
- c) Millares Nr. 1 um zwölf Gulden;
- d) Millares Nr. 2 um neun Gulden;
- e) Millares prensados Nr. 1 um dreizehn Gulden;

f) Millares prensados Nr. 2 um zehn Gulden.

Dieses wird hiermit in Folge Decretes der hochlöbl. k. k. Finanz-Landes-Direction vom 11. März d. J., 3. 4929, mit dem Besatze zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß diese Cigarren-Sorten bei dem k. k. Tabak-Verschleißmagazine in Graz und Laibach, jedoch nicht stückweise, sondern lediglich in Kistchen unter amtlichem Verschluß zu beziehen seyn werden.

K. K. Cameral-Bezirks-Verwaltung. Laibach am 26. März 1851.

3. 406. (2) Nr. 1368.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger. Vor dem k. k. Bezirksgerichte Laibach haben alle diejenigen, welche an die Verlassenschaft des, den 9. October 1850 verstorbenen Lukas Zepin, Drittelhüblers in Kremnig Haus Nr. 5, als Gläubiger eine Forderung zu stellen haben, zur Anmeldung und Darthnung derselben den 7. Mai l. J. Früh um 9 Uhr zu erscheinen oder bis dahin ihr Anmeldegesuch schriftlich zu überreichen, widrigens diesen Gläubigern an die Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein anderer Anspruch zustände, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Laibach am 27. März 1851.

Der k. k. Bezirksrichter: Levitschnig.

3. 405. (3) Nr. 409.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger. Vor dem k. k. Bezirksgerichte Stein haben alle diejenigen, welche an die Verlassenschaft des, den 5. Jänner 1851 verstorbenen Ganzhüblers Martin Sabred von Mannsburg Haus Nr. 34, als Gläubiger eine Forderung zu stellen haben, zur Anmeldung und Darthnung derselben den 28. April l. J. zu erscheinen, oder bis dahin ihr Anmeldegesuch schriftlich zu überreichen, widrigens diesen Gläubigern an die Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Stein am 29. März 1851.

3. 401. (3)

Wohnung zu vermieten.

Im Hause Nr. 79 an der Wienerstraße, ist von Georgi an eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Holzleg und Dachkammer zu vermieten, nähere Auskunft ist im Kaffehaus daselbst zu erfahren.

3. 142. a. (3) Straßen - Licitations - Ankündigung. ad Nr. 218.

Die mit Verordnung der löblichen k. k. Landesbau-Direction vom 17. März d. J., 3. 3817, für das Verwaltungsjahr 1851 bewilligten conservativen Kunstbauten an der Triester-, Fiumaner- und Görzerstraße werden an nachbenannten Tagen und in nachfolgender Ordnung minuendweise ausgetoten werden, und zwar:

Benennung der Straße des Districtes	Post-Nr.	Licitations - Gegenstand.	Fiscal-Preis in		Betrag des Subiums		Bollendungs-Termin	Benennung des Ortes und Tages wo die Versteigerung abgehalten wird.
			fl.	kr.	fl.	kr.		
Görzer	1	Erbauung eines neuen Durchlaß-Canals im Distanz Nr. VIj5-6	168	19	9	19	31. Juli 1851	Bei der k. k. Bezirks-hauptmannschaft Adelsberg am 14. April 1851 von 9 bis 12 Uhr Vormittags.
	2	Wandmauerherstellung in vier Abtheilungen zwischen Distanz Nr. Vj5-6	1649	5	82	27	31. August 1851	
	3	Herstellung eines Banquettes mit Hinausrückung der Stügmauer im Distanz Nr. Vj8-9	1094	13	54	43	detto	
	4	Reconstruction von Parapettmauern im Distanz Nr. VIj4-5 et VIj7-8	208	45	10	26	31. Juli	
	5	Herstellung eines Banquettes im Distanz Nr. Vj7-8	386	34	19	20	detto	
	6	Aufholung der concaven Fahrbahn im Distanz Nr. IVj7-8	208	-	10	24	30. Juni	
	7	Conservation der Poik-Brücke im Distanz Nr. VIIj6-7	72	9	3	37	detto	
	8	Erbauung eines neuen Durchlaß-Canals nebst Aufholung der Straße im Distanz Nr. VIIIj4-5	483	13	24	10	31. Juli	
	9	Herstellung dreier neuen Durchlaß-Canäle zwischen Distanz Nr. VIj13-14, VIj14-15 und VIIIj3-4	515	-	25	45	detto	
	10	Reconstruction eines gewölbten Durchlaß-Canals mit Aufdämmung der Straße im Distanz Nr. VIIj15 VIIIj0	720	20	36	1	31. August	
	11	Reconstruction zweier Durchlaß-Canäle in den Distanz Nrn. VIj15, VIIj0 und VIIIj5-6 mit Aufholung der Straße und Herstellung von Leistenmauern	918	23	45	55	detto	
	12	Reconstruction von sieben Durchlässen zwischen Distanz Nr. VIIj1, VIIIj6	734	26	36	44	31. Juli	
	13	Reconstruction eines mit Holz eingedeckten Durchlasses im Distanz Nr. VIIIj9-10	173	25	8	40	30. Juni	
	14	Herstellung neuer und Reparatur alter Intervall-Parapetten in den Distanz Nrn. VIj9-10 und VIj10-11	262	1	13	6	detto	
	15	Aufholung der concaven Straßenstrecke im Distanz Nr. VIIIj12-13 sammt Reconstruction der beiderseitigen Leistenmauern	975	22	48	46	30. Juni	
	16	Herstellung eines gewölbten Canals anstatt des bestehenden sehr baufälligen Brückels nebst Aufdämmung der Straße im Distanz Nr. VIIIj13-14	354	27	17	43	31. Juli	
	17	Herstellung von Steinleisten in dem Distanz Nr. VIIIj14-15 und IXj6-7	466	16	23	19	detto	
	18	Reconstruction dreier Durchlässe in den Distanz Nrn. Oj0-1, Oj4-5 et Oj10-11	268	39	13	26	detto	
	19	Reconstruction eines detto im Distanz Nr. Oj8-9	153	46	7	41	detto	
	20	Herstellung einer Steingleiste im Distanz Nr. IIj6-7	172	1	8	36	detto	
	21	Herstellung von Steinleisten im Distanz Nr. Oj0-1	436	19	21	49	detto	
	22	Bei- und Aufstellung von Randsteinen im Distanz Nr. Oj0-1	54	-	2	42	detto	
	23	Conservirung von Parapettmauern im Distanz Nr. IIj14-15, IIIj0-1 et IVj3-4	252	53	12	38	15. Juli	
	24	Beischaffung neuen Bauschanzzeuges	461	11	23	3	detto	

Zu dieser Minuendo-Verhandlung werden Unternehmungslustige mit dem Besatze eingeladen, daß die betreffenden Kostenüberschläge, Baubeschreibungen und Licitationsbedingungen, welche letztere den baren Erlag der 10% Caution, wie auch eine einjährige Haftungszeit vorschreiben, bei dem gefertigten Bezirks-Bauamte täglich eingesehen werden können.

Versteigerte Offerte, sofern dieselben der Vorschrift gemäß verfaßt sind und das 5% Subdium enthalten, können nur berücksichtigt werden, wenn sie vor dem Beginne der Versteigerung überreicht worden sind.

Vom k. k. Bezirks-Bauamte Adelsberg am 25. März 1851.